

Informationen zur Borreliose:

Epidemiologie:

Die Zecken sind wie jedes Jahr wieder von März bis Oktober besonders aktiv. In dieser Zeit kann es zu vermehrten Zeckenstichen kommen. Hierbei können verschiedene Erreger übertragen werden, insbesondere Borrelien und/oder FSME-Viren. 5-35% der Zecken sind mit Borrelien befallen, adulte Zecken häufiger (20%) als Nymphen (10%) und Larven (1%).

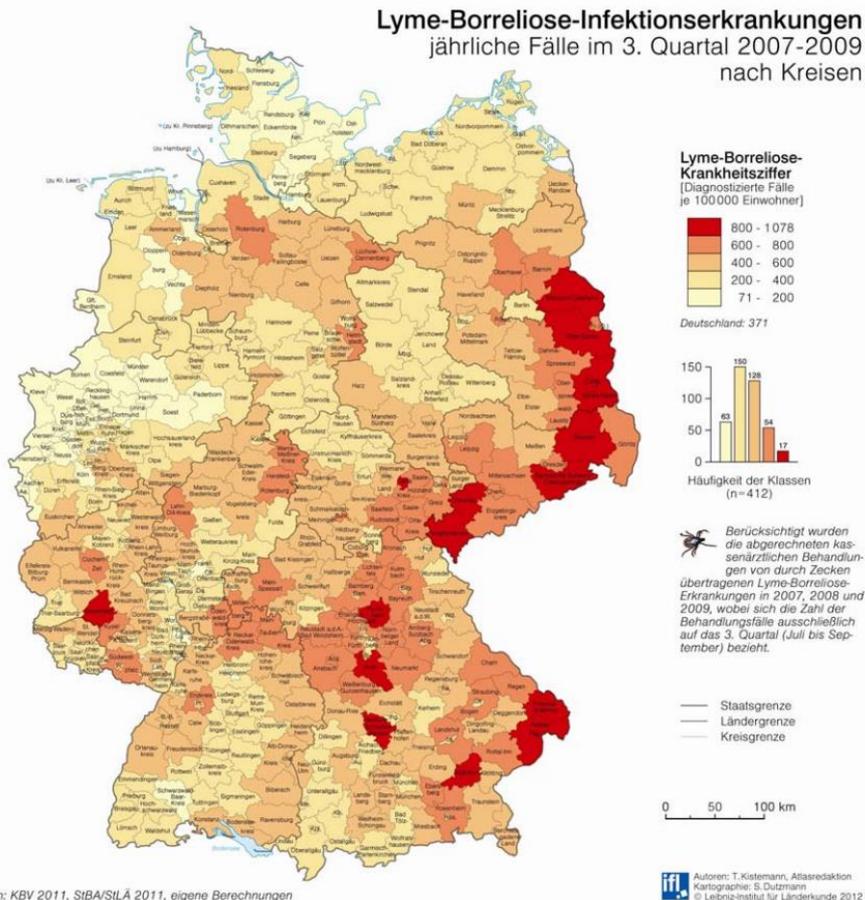


Bild: http://aktuell.nationalatlas.de/wp-content/uploads/12_04_Borreliose.pdf

In Deutschland führen 1,5-6% der Zeckenstiche zu einer Infektion (auch klinisch inapparente) und 0,3-1,4% der Zeckenstiche zu einer manifesten Erkrankung

PCR auf Borrelien:

Patienten, die einen Borrelien-Nachweis aus der entfernten Zecke wünschen, können bei uns eine PCR durchführen lassen. Hierfür senden Sie uns bitte die Zecke zu. Diese Untersuchung kostet bei uns 28,50 € zzgl. MwSt. Die Untersuchung von Zecken ist keine Kassenleistung.

Serologische Diagnostik:

Im Labor Dr. Brunner wird gemäß der Mikrobiologisch-infektiologischen Qualitätsstandards (MIQ) eine Stufendiagnostik mit Suchtest (CLIA) und Bestätigungstest (Blot).

Der im Labor Dr. Brunner verwendete Borrelien-spezifische CLIA von Diasorin (Suchtest) hat verglichen mit anderen Suchtests eine sehr hohe Sensitivität (vergleiche Leeflang et al., The diagnostic accuracy of serological tests for Lyme borreliosis in Europe: a systematic review and meta-analysis, BMC Infect Dis. 2016 25;16:140) und stellt so sicher, dass bei relevanten Seren ein Bestätigungstest nachgezogen wird. Wie auch bei anderen verwendeten Tests können allerdings in der Frühphase der Erkrankung (Erythema migrans) die Antikörper noch negativ ausfallen.

Auszug aus der Packungsbeilage vom CLIA von Diasorin (Diagnostische Sensitivität):

Klinischer Zustand	Anzahl der Fälle	IgM + IgG Ergebnis	
		% positiv	95% CI
Erythema chronicum migrans	45	88,9	75,9-96,3
Neuroborreliose	57	96,5	87,9-99,6
Arthritis	39	97,4	86,5-99,9
Gesamtanzahl	141	94,3	89,1-97,5

Der im Labor Dr. Brunner verwendete Blot von Viramed (Bestätigungstest) zeigt eine sehr hohe Spezifität ($\geq 99\%$ für IgG) und weist Antikörper gegen verschiedene Antigene auf, die ggf. einen Hinweis auf verschiedene Krankheitsstadien geben können:

Name	Bemerkung
VLsE	Nur in vivo exprimiert. IgG-Antikörper gegen dieses Protein werden sehr früh gebildet, teilweise schon zusammen mit OspC-IgM. Antikörper gegen VlsE werden i.d.R. auch bei fortgeschrittenen Infektionsstadien zuverlässig nachgewiesen.
p83/100	chromosomal kodiert. Antikörper sind typisch für ein spätes Infektionsstadium. Nur selten in Stadium I oder II
p58	Wenig charakterisiert; oft erst im Stadium III
p43	Noch wenig charakterisiert
P41 (nur für IgM)	Bekannte Kreuzreaktionen zu anderen Spirochäten und zu geißeltragenden Bakterien. Antikörper treten früh auf.
p39	Diese Antikörper treten häufig schon früh auf.
p30	Noch wenig untersucht.
OspC	Erscheint früh, wichtigster Marker der IgM-Antwort.
p21	Noch wenig charakterisiert.
Osp17/DbpA	Auftreten u.a. besonders bei Arthritis und Neuroborreliose.
p14	Bei <i>B. afzelii</i> als immunogen beschrieben.

Bitte beachten Sie bei der Anforderung:

Je mehr Informationen Sie über die Symptome/Fragestellungen liefern, desto eher/besser können wir eine Einschätzung hinsichtlich des Stadiums der Immunantwort bzw. seiner Vereinbarkeit mit der angegebenen Diagnose liefern. Wenn Sie noch weitere Fragen haben, können Sie sich gerne bei uns melden. Wir beraten Sie gerne!